

E.E. ZUNFT



ZU WEBERN

1268

Basel

# ZUNFTBRIEF

Mai 2015



Basel, Mai 2015

**Hochgeachtete Herren Altmeister, sehr verehrte Herren  
Altvorgesetzte, Veteranen, Zunftbrüder, Angehörige und  
zünftige Freunde der E. Zunft zu Webern**

Frühlingsmüdigkeit? Stark verbreitet, aber nicht rund um die Zunft... Meister und Vorgesetzte lehnen sich nicht zurück, und gehen die vielen, interessanten Aufgaben an – Ich darf freudig feststellen, dass der Elan der Vorgesetzten weiterhin ungebremsst ist, was mich natürlich freut aber auch herausfordert.

Unterdessen gehen wir bereits auf die nächsten Wahlen zu – bemerkenswert, wie schnell die Zeit vorübergeht. Vieles gab es für mich zunftmässig zu lernen, verstehen und auch umzusetzen.

Zudem gilt unser Augenmerk den Vorbereitungen auf unser grosses Jubiläum im 2018.

Dazu trifft sich der Vorstand erstmals zu einer Klausur abseits der ordentlichen Vorstandssitzungen. Nebst den Wahlversammlungsvorbereitungen werden wir dort die Jubiläumsthemen eingehend besprechen, um dann mit der „Interessengruppe 2018“ die nötigen Schritte einzuleiten.

Ich wünsche viel Vergnügen bei der Lektüre des aktuellen "Zunftbriefes"...

## «Ruggblig»

Am 15. November durfte ich der Einladung von **Brotbecken-**Meister *René Brandl* folgen. Immer eine konditionelle Herausforderung, da die Bäcker nach Mitternacht naturgemäss aktiv werden...

Die mit der Verwaltung unseres Zunfthauses beauftragte Immobiliengesellschaft **TRIMAG** hat am 21. November zu einem Kundenanlass eingeladen. Einen spannenden Filmabend mit einem mobilen Kino (eine Idee für einen Familienanlass??) und genüsslichem Apéro riche durften Seckelmeister *Paul Schär* und *ich* mit unseren Damen geniessen. Interessante Gespräche und Kontaktpflege rundeten den gemütlichen Abend ab

Anfang Dezember lud der Vorstand „seine“ Damen zum **DameMähli** ein, um für Ihre Geduld und Unterstützung zu danken. Im Zunfthaus zur Waag in Zürich wurden wir von *Joseph Wimmer* und seinem Team verwöhnt.



Am traditionellen **Neujahrsapéro** (20. Ausgabe) der E. Zunft zum Goldenen Stern am Dreizackbrunnen (Münsterberg) begrüsst Meister *Raoul Furlano* die anwesenden Hypokrasgeniesser. Nicht singend, wie es auf dem Bild den Anschein macht, sondern mit launigen Worten. Raoul versteht es stets die Zuhörer "aufzuwecken" und an die Eigenverantwortung zu appellieren.



Am 20. Januar wurden alle Meister der Basler Zünfte und Gesellschaften vom vorsitzenden Meister *René Thoma* (Ehrengesellschaft zur Hären) an das „**Gryffe-Mähli**“ eingeladen. Ein unvergessliches Erlebnis und ein Höhepunkt nicht nur des Jahres! Grossartig, dass alle Meister der Einladung gefolgt sind und gezeigt haben – wie es René in der Meisterrede gefordert hat –, dass die Zünfte gewillt sind, zusammenzustehen und vereint vorwärts zu schauen.

Zum 2. **BirsigMähli** wurde am 3. Februar gebeten. Mit unseren Freunden der Vorstadtgesellschaft zu den Drei Eidgenossen verbrachten wir wieder einen würdigen und amüsanten Abend. Eine gute Gelegenheit, die neuen Vorgesetzten der Vorstadtgesellschaft kennen und schätzen zu lernen.

Einen Monat später – am 6. März - haben Bannerherr *Fred Rufer* und *ich* mit unseren Damen die Basler Farben beim **Zunfratessen** bei der Webernzunft **Bern** vertreten. Dort wurde *René Kalt*, NeuAlt-Meister Zunft zur Waag Zürich, von den Meistern von Schaffhausen, Bern und Basel mit einem originellen Geschenk und vom "MaischterBangg" mit reimenden Worten verabschiedet.

Ein besonderer Anlass fand am 19. März im Rest. zur Mägd. Die E. Zunft zu Schuhmachern lud zu einem Vortrag und **Podiumsgespräch** über das Thema Zunftgeschichte 1750 - 1850 ein. Darstellen wollte man den Politischen Einfluss der Zünfte von einst und heute. Die BaZ hat es dann geschafft, das ganze unter "Die Zünfte haben ein Imageproblem" zusammenzufassen. Toll!

Am 27. März nahm der Vorstand der Ehrengesellschaft zum Greifen unsere Einladung zu einem gemütlichen **Imbiss** an. Gleiches Wappentier und Zunftfarben verbinden uns; entsprechend war die Stimmung freundschaftlich, ungezwungen und der Beginn einer langen Freundschaft....

Am Zürcher Festtag „**Sächsilütte**“ am 13. April sind für uns die beiden Schreiber *Toni Spitzli* und *Hanspeter Lüthi* bei der Premiere von NeuMeister *Philippe Welti* dabei gewesen. Man munkelt, dass sie das Licht gelöscht haben und sich auch sonst hervorragend – vor allem als "Stäggelatärneträger" präsentiert haben.



Ein Heimspiel auf unserer Zunftstube genossen am 18. April Statthalter *Michi Ritter* und ich am **StaineMähli**. Ein letztes Mal begrüßte *Pierre Moulin* als Meister der Drei Eidgenossen die Gäste. Auch dieses Jahr fanden sich interessante Persönlichkeiten ein. Nebst vier Meistern konnte u.a. mit RR *Baschi Dürr* und Weltmeister *Urs Siegenthaler* interessante Gespräche geführt werden. Ich wünsche *Pierre Vogt* viel Erfolg und Erfüllung im neuen Meisteramt!

Als Probelauf im Landgasthof Riehen haben sich Vorstand und Alt-Vorgesetzte am 24. April zum **SeilerMähli** getroffen. *Pierre Buess* und sein Team hat überzeugt und wir sind frohen Mutes, dass dies auch am Zunftessen so sein wird!

Zudem konnten die Vorstadtgesellschaft zur **Krähe** im Spalentor, die E. Zunft zu **Schuhmachern** im "Fälkli" am Stapfelberg und die E. Zunft zu **Fischern** im Löwenzorn ihre renovierten bzw. neuen Zunftstuben präsentieren. Schön, dass Zünfte ohne "Heimat" sich darum bemühen, die Zunftstubentradition aufleben zu lassen resp. weiter zu pflegen.

---

### «guet z'wisse»

---

- Unser Schreiber I – *Toni Spitzli* – amtet als neuer OK-Präsident der **Jungbürgerfeier Basel Stadt 2015**. Quasi als „Job-Tausch“ begleite ich ihn als Schreiberling. Die Arbeiten laufen auf Hochtouren, damit am **12. Sept** alles bestens klappt, was nicht zu bezweifeln ist. Auf den Aufruf für unseren Zunftdelegierten hat sich *André Schnider* gemeldet. Vyle Dang!!! Ich bitte herzlichst darum, dass die bewährten Helfer auch ihm zur Seite stehen.
- Für die **Stubenhocks** können Sie bei der Agenda auf Seite 7 erkennen, dass wir diese Saison den Januar-Termin in den November geschoben haben. Die An-

meldungen haben gezeigt, dass der November am beliebtesten ist und dem wollen wir Rechnung tragen.

- Schön zu wissen, dass bei diesen Stubenhocks die Sitzsicherheit besser gewährleistet ist. Sämtliche **Stuhlbeine** wurden kontrolliert und wo nötig repariert.
- E.E. Zunft zu **Rebleuten** begrüsst zwei neue Berufsgattungen in ihren Reihen: Bierbrauer und Brennmeister. Dies kann wegweisend sein für andere Zünfte (auch für die Weber ?!) und Ansporn sein, für Erneuerungen positiv gestimmt zu sein.
- Wie immer beim Frühjahrs-**Meisterbott** wird ein neues Mitglied in den **Fünferausschuss** gewählt (Fünfer 2) – der Vorstand des Meisterbotts stellt sich aktuell wie folgt zusammen:

[abtretender Vorsitzender Meister:](#)

**Dieter Blanckarts**, Meister E. Vorstadtges. zum hohen Dolder

[vorsitzender Meister:](#)

**René Brandl**, Meister E.E. Zunft zu Brotbecken

[nachrückender vorsitzender Meister:](#)

**Raoul Furlano**, Meister E.E. Zunft zum Goldenen Stern

[Fünfer 1:](#)

**Lorenz Cairoli**, Meister E.E. Zunft zu Fischern

[Fünfer 2:](#)

**Thommy Hediger**, Meister E.E. Zunft zu Webern

---

## «Ussbligg»

---

- Am Zunftessen 2015 dürfen wir zum **Veteran** ernennen:  
**Urs Stubenvoll**, Jg 1954 – Aufnahme **1975**

*(dazu das passende Filmplakat von anno dazumal)*



- Zudem freuen wir uns über neun (9!) **neue Zunftbrüder:**
  - **Urs Bartocha**, Jg 1957 (Götti Walter Hänni)
  - **Urs Brechbühl**, Jg 1963 (Götti Sandro Bonato)
  - **David Bröckelmann**, Jg 1972 (Götti Thommy Hediger)
  - **Pascal Holdener**, Jg 1986 (Götti Sandro Bonato)
  - **Pascal Hubmann**, Jg 1963 (Götti Richi Stammherr)
  - **Marc Plattner**, Jg 1986 (Götti Vater Thomas Plattner)
  - **Peter Salzmänn**, Jg 1967 (Götti Sandro Bonato)
  - **Reinhard Salzmänn**, Jg 1970 (Götti Sandro Bonato)
  - **Daniel Schmid**, Jg 1985 (Götti Oliver Schär)
  - *Dazu freuen sich 5 weitere Zunftbrüder auf den Schluck aus dem Gryffe-Pokal!*

---

### «Mir sinn druurig»



Wir trauern um drei Zunftbrüder, die sich für immer von uns verabschieden mussten:

#### **Hanspeter Kienast**

\* 05. November 1942  
Aufnahme: 1964 / Veteran: 2004  
† 28. September 2014

#### **Alfred Paul Simon**

\* 17. August 1929  
Aufnahme: 1952 / Veteran: 1992  
† 08. November 2014

#### **Louis Zimmermann**

\* 24. Mai 1922  
Aufnahme: 1957 / Veteran: 1997  
† 23. Dezember 2014



Den Angehörigen entbieten wir unser aufrichtiges Beileid.

---

## «Jubiläum 2018»



Der Vorstand wird sich bei seinem Klausurtag am 11. Juli vorwiegend dem Jubiläum widmen, damit wir mit der „Interessengruppe 2018“ zusammen loslegen können.

---

## «Wäbere spezial»

Lust auf einen Happen **Kultur**? Zunftbruder Tobias Meyer gibt den "Odysseus" im Stück «Der Trojanische Krieg findet nicht statt»; aufgeführt durch die Muttenser "**Theatergruppe Rattenfänger**". Premiere ist am 21.8. und bis zum 12.9. sind die Vorstellungen in der Curia Augusta Raurica zu geniessen. Alle Informationen über Kartenverkauf, Anfahrt etc. unter [www.theatergruppe-rattenfänger.ch](http://www.theatergruppe-rattenfänger.ch)!

Sie haben auch eine interessante Mitteilung oder möchten einen Hinweis platzieren? Zögern Sie nicht mich zu kontaktieren!

---

## «Jubilare»



Herzliche Gratulation allen Jubilaren. Wir wünschen allen viel Gesundheit und nur das Beste! Wir gratulieren herzlich zum runden Geburtstag – 16. Mai – 15. November 2015:

<b>85</b>	Hans Probst, Veteran	10. Jul
<b>80</b>	Reinhard Müller, Veteran	31. Aug
<b>75</b>	Erwin Munz	25. Mai
	Werner Reber, Veteran	16. Sep



Jubilare – Forts.

<b>70</b>	Dieter Brogli Alfred Garatti, Veteran/Zunftpfl.	04. Jul 17. Okt
<b>50</b>	Thommy Hediger, Meister	25. Jul
<b>40</b>	Sven Schär	04. Jul

**«Wäbere Daate»**



- \* Mittwoch, 27. Mai 15 Formelle Aufnahmen
- \* **Samstag, 20. Juni 2015** **Zunftessen Landgasthof Riehen**
- \* Sonntag, 16. August 15 1. FamilienGrill (Infos folgen)
- \* Samstag, 12. Sept 15 Jungbürgerfeier BS, Messehalle 3
- \* Montag, 05. Okt 15 Stubenhock I \*)
- \* Dienstag, 10. Nov 15 Stubenhock II \*)
- \* Mittwoch, 25. Nov 15 Stubenhock III \*)
- \* Donnerstag, 10. Dez 15 Stubenhock IV \*)
- \* Donnerstag, 10. März 16 Wahlversammlung (Schützenhaus)
- \* **Samstag, 4. Juni 16** **Zunftessen**

\* **Wäbere-Hogg** im Rest. Schnabel (18:30)  
2. Jun; 7. Jul; 4. Aug (Ort nach Ansage); 1. Sep; 6. Okt; 3. Nov; 1. Dez

\* **Senioren-Hogg** gemäss Info von Leo  
18. Mai; 29. Jun; 27. Jul; 24. Aug; 28. Sep; 26. Okt; 23. Nov; 14. Dez

\*) Anmeldealon für die Stubenhocks wird dem Augustversand beigelegt

## «Zumpfschatz»



Die **Meisterkrone** (oder –Kranz) wurde 1710 von Meister Johann Ludwig Frey gestiftet. Der Basler Goldschmied Theodor Brucker hat die Silberne zum Teil vergoldete herrliche ca. 700 Gramm schwere Arbeit erstellt. In den getriebenen Blumen und Ranken sind auch drei kleine Igel eingearbeitet; sie stehen für die „Grautücher“, die seit 1506 zur Webernzunft gehören. Natürlich darf der Greif mit seinem Ellstab nicht fehlen – er grüsst von der Spitze der Krone.

Ich hoffe, Sie haben mit Vergnügen und Interesse die Beiträge zu Gemüte geführt – Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Freuen wir uns nun auf die bevorstehende wärmere Jahreszeit, die uns hoffentlich viel Sonne am Himmel und wenig Schatten auf der Seele bringt!

Ferner wünsche ich der Webernzunftfamilie jetzt schon schöne Ferien, geniessen Sie die Auszeit im Kreise Ihrer Familie und an interessanten, lebhaften, stressfreien, beeindruckenden, erholsamen, erfrischenden, historischen, ruhigen oder einfach schlicht schönen Destinationen!

Ich freue mich auf ein baldiges Wiedersehen.

Härzliggi Griess - Frisch vo dr Läbere;  
dr Meischerter vo dr Wäbere!

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'H. Griess', written in a cursive style.

